

7 Gehölzband An der Tagmess

IST-ZUSTAND



Gehölzband mit Bäumen, Lageplan o. Maßstab



Ein Gehölzband mit Kleinbäumen schafft ein grünes Straßenbild. (Foto 6.4.2017)

IST-ZUSTAND

Ein überwiegend niedriges Gehölzband trennt die Fahrbahn vom östlichen Trottoir der Quartierstraße „An der Tagmess“. Das grüne Band (Lonicera, Spirea, Zierquitte, Liguster, Feuerdorn) wird nicht durch Zufahrten unterbrochen, da die angrenzenden Grundstücke nicht über diese Straße erschlossen sind.

Landschaftsplan

Radwegverbindung, Teil einer Radtour

Gehölzband mit Bäumen (256 qm)

Im nördlichen Bereich ist das grüne Band mit Felsenbirnen überstanden. Unterbrochen wird das Gehölzband durch kleine private Betonplattenwege und teilweise Bäume, wo die Unterpflanzung (noch) fehlt. Die Feuerdorn-Büsche sind deutlich höher als die anderen Gehölze.

Gehölzband ohne Bäume (204 qm)

Im südlichen Teil der Straße präsentiert sich das grüne Band auf der östlichen Seite als blockhafte Gehölzpflanzung ohne Bäume. Hohe Gartenhecken und große Bäume der angrenzenden Grünfläche begrünen den Gehwegbereich zusätzlich.

BEWERTUNG

Das breite Band in einheitlichem Grün gliedert den Straßenraum und wertet ihn auf. Die kleinkronigen Felsenbirnen entsprechen dem Maßstab der niedrigen Bebauung auf der östlichen Seite der Straße.

Problematik

- In den Kreuzungsbereichen werden die Gehölze, insbesondere der Feuerdorn zu hoch (Verkehrssicherheit, Anzahl der Pflegegänge).
- Baumscheiben teilweise ohne Bewuchs, Lücken, die mit Gras bewachsen oder erd-offen sind
- Einzelsträucher (Cotoneaster, Kiefer) passen nicht in das Bild des blockhaften Gehölzbands.

7 Gehölzband An der Tagmess

IST-ZUSTAND



1



2



3

Abb. 1: Gehölzkörper mit Bäumen; monochromer Blühaspekt im Frühjahr aus weiß blühenden Spiräen und Felsenbirnen
Abb. 2: Gehölzkörper ohne Bäume aus geschnittenen Lonicera und Spiräen im südlichen Teil
Abb. 3: Attraktiver Straßenraum, gegliedert durch einen Grünstreifen mit aufgeasteten Felsenbirnen und einer Blockpflanzung aus Strüchern
(Fotos 6.4.2017)

7 Gehölzband An der Tagmess

IST-ZUSTAND



1



2



3

Abb. 1: Der Feuerdorn wächst höher als die übrigen Sträucher.
Abb. 2: Der Gehweg wird durch hohe Sträucher (Feuerdorn) zu einer Schlucht.
Abb. 3: Stellenweise ist der Strauchkörper durch Rasenflächen unterbrochen.
(Fotos 6.4.2017)



- Strauchpflanzung < 1m, 467 qm
- untersuchte Fläche

helleckes
landschaftsarchitektur

Stephanienstraße 15 T +49 721 920 2041
76133 Karlsruhe F +49 721 920 2042
buero@helleckes-la.de

Projekt
Strategiepapier Stadtgrün

Planinhalt
Bestand
An der Tagmess

Bauherrschaft
Stadt Offenburg Abteilung Grünflächen und Umweltschutz,
Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg

Maßstab	Plan-Nr.	Planformat	Gez.	Datum
1:1000	.	DIN-A4	wl	15.01.2018

Grünflächenkataster Stadt Offenburg
Plangrundlage

7 Gehölzband An der Tagmess

LÖSUNGSANSATZ

LÖSUNGSANSATZ

Das bestehende Raumgerüst aus niedrigem grünem Gehölzband und kleinkronigen Bäumen (im nördlichen Teil) sollte beibehalten und unter Berücksichtigung der Sicherheitanforderungen des Straßenverkehrs und des Unterhaltsaufwands weiterentwickelt werden.

KRITERIEN

Vereinheitlichung

- Thema „grünes Kissen“ für den gesamten Abschnitt beibehalten

Raumbildung

- Gehölzband als Blockpflanzung beibehalten und stärken
- Gehölze in den Kreuzungsbereichen (Sichtfelder) pflanzen, die nicht höher als 0,8 m (RASt 06, S. 124) werden, bspw. *Deutzia gracilis*

Anpassung der Vegetation

- Feuerdorn und Einzelsträucher entfernen, durch niedrigere Sträucher ersetzen

Nutzungsänderung

Keine